

Niederschrift

über die 18. öffentliche Sitzung
des Ortsbeirates Niederzwehren
am **Dienstag, 22. November 2022, 19:00 Uhr**
im Saal, Matthäuskirche, Kassel

25. November 2022

1 von 5

Anwesende:

Mitglieder

Harald Böttger, Ortsvorsteher, SPD
Dr. Jörg Pfeiffer, Stellvertretender Ortsvorsteher, B90/Grüne
Michael Bendrien, Mitglied, B90/Grüne
Maria Evans, Mitglied, FDP
Gudrun Okulla, Mitglied, SPD
Nadine Rudolph-Zednik, Mitglied, SPD
Petra Ullrich, Mitglied, SPD
Tobias Vogel, Mitglied, B90/Grüne

Teilnehmer/-innen mit beratender Stimme

Ehri Haas, Vertreterin des Seniorenbeirates

Schriftführung

Michael Schwab

Entschuldigt:

Bernd Hose, Mitglied, SPD
Valentino Lipardi, Mitglied, CDU

Weitere Teilnehmer/-innen

Dr. Gudrun Stieglitz, Städtische Werke Energie und Wärme
Ute Orgir, Kasseler Verkehrs- und Versorgungs GmbH

Tagesordnung:

1. Umstellung auf Klärschlamm und Altholz für den ganzjährigen Betrieb im Kraftwerk Kassel an der Denhäuser Straße
2. Dachbegrünung im Gewerbepark Kassel-Niederzwehren
3. Vorgezogene Haltelinie im Kreuzungsbereich Leuschnerstraße/Brüder-Grimm-Straße
4. Bushaltestelle Credéstraße/Ecke Frankfurter Straße
5. Standort Altpapier- und Altkleidercontainer in Höhe Leimbornstraße 14
6. Abschnittsweise Verbreiterung der Dittershäuser Straße

7. Dispositionsmittel
8. Mitteilungen

2 von 5

Der Ortsvorsteher eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr und stellt die fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen. Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

1. Umstellung auf Klärschlamm und Altholz für den ganzjährigen Betrieb im Kraftwerk Kassel an der Dennhäuser Straße

Frau Dr. Stieglitz, Geschäftsführerin der Städtischen Werke Energie + Wärme GmbH, und Frau Orgir, Leitung Unternehmenskommunikation der KVV, informieren über die Modernisierung des Fernwärmekraftwerks Kassel und beantworten Fragen des Ortsbeirats. Bis 2025 erfolgt der schrittweise Ausstieg aus der Kohleverbrennung und der Umstieg auf die CO₂-neutralen Brennstoffe Altholz und Klärschlamm. Dazu wurde bereits vor zwei Jahren eine Klärschlammbandtrocknung in Betrieb genommen und zurzeit wird eine neue Turbine zur flexiblen Strom- und Fernwärmeauskopplung installiert. Der Umbau des Kessels und der Bau einer neuen Rauchgasreinigung folgen, um die bisher im Heizkraftwerk Mittelfeld eingesetzten Altholzmengen zu verwerten. Der Einsatz von Klärschlamm erfolgt bereits im Regelbetrieb. Da es im Stadtteil verschiedentlich bekundetes Interesse an einem Anschluss an das Fernwärmenetz gibt, wird vereinbart, zu einem späteren Zeitpunkt das Thema im Ortsbeirat und ggfs. im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung für den Stadtteil zu behandeln. Der Ortsvorsteher bedankt sich bei den beiden Referentinnen für ihre Ausführungen.

2. Dachbegrünung im Gewerbepark Kassel-Niederzwehren

Unter der Überschrift „Gewerbegebiet soll grüner werden“ berichtete die HNA vom 25.10.2022 über die Vorgaben eines Bebauungsplans für das Gewerbegebiet Kassel-West, dass dem Ortsbeirat Waldau kürzlich von einem Vertreter des Stadtplanungsamts vorgestellt wurde. So sollen unter anderem die Dächer künftiger Um- und Anbauten eine Begrünung und/oder eine Fotovoltaikanlage erhalten. Dies wird von den Mitgliedern des Ortsbeirats erstaunt registriert, da Gleiches auch im Bebauungsplan für das Gewerbegebiet Niederzwehren festgeschrieben ist. Allerdings ist bis heute die Dachbegrünung nur teilweise umgesetzt worden, auf wiederholte Anfragen der Ortsbeirats Niederzwehren haben die zuständigen Ämter nicht reagiert.

Beschluss:

3 von 5

Der Ortsbeirat Niederzwehren wendet sich erneut und mit Nachdruck an den Magistrat und bittet um Informationen über die Umsetzung der im Bebauungsplan für das Gewerbegebiet Niederzwehren vorgesehenen Maßnahmen zur Dachbegrünung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

3. Vorgezogene Haltelinie im Kreuzungsbereich Leuschnerstraße/Brüder-Grimm-Straße

Im Kreuzungsbereich Brüder-Grimm-Straße/Leuschnerstraße befindet sich unter anderem eine Ampelanlage für Fußgänger. Wird die Ampel mit Bedarfsschaltung angefordert, halten stadteinwärts immer wieder Fahrzeuge direkt vor der Haltelinie der Fußgängerampel und verhindern damit die Ausfahrt aus der Brüder-Grimm-Straße zur Querung der oder zur Einfahrt in die Leuschnerstraße. Hierdurch kommt es zu vermeidbaren Rückstaus in der Brüder-Grimm-Straße (Insbesondere aus Richtung Korbacher Straße). Eine vorgezogene Haltelinie kann die Fahrerinnen und Fahrer von aus Richtung Helleböhn kommender Fahrzeuge dazu anregen, vor dem Kreuzungsbereich zu halten und so zu einer Verbesserung des Verkehrsflusses aus der Brüder-Grimm-Straße beitragen.

Beschluss:

Das Straßenverkehrs- und Tiefbauamt der Stadt Kassel wird aufgefordert, stadteinwärts vor der Einmündung der Brüder-Grimm-Straße in die in die Leuschnerstraße eine vorgezogene Haltelinie auf die Fahrbahn aufzubringen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

4. Bushaltestelle Credéstraße/Ecke Frankfurter Straße

Die Bushaltestelle Leuschnerstraße/Credéstraße in Richtung Endhaltestelle dez befindet sich direkt im angrenzenden Kreuzungsbereich. Für viele Autofahrerinnen und Autofahrer ist es nicht ersichtlich, dass sie an dem ggf. hier haltenden Bus vorbeifahren können. So kommt es zu einem Rückstau, der die ohnehin schon stark frequentierte Kreuzung belegt. Aufgrund der direkt folgenden Haltestelle, welche eine Minute später angefahren wird, stellt sich die Frage, ob die oben genannte Haltestelle, die ausschließlich zum Ausstieg benutzt wird, benötigt wird, zumal die Anbindung an die Straßenbahnhaltestelle Leuschnerstraße auch von der Haltestelle dez gegeben ist.

Beschluss:

4 von 5

Der Ortsbeirat fordert die Stadt Kassel auf, gemeinsam mit der KVG zu prüfen, ob die Bushaltestelle Leuschnerstraße/Credéstraße weiterhin benötigt wird oder im Zuge der Neugestaltung des Kreuzungsbereichs Frankfurter Straße/Leuschnerstraße/Credéstraße gestrichen werden kann.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

5. Standort Altpapier- und Altkleidercontainer in Höhe Leimbornstraße 14

Die zwei Altpapiercontainer und die zwei Altpapiertonnen sind auf dem Bürgersteig platziert. Gerade zu Schulbeginn und zum Schulschluss, aber auch zu den Hol- und Bringzeiten der Kindertagesstätte und bei Übungsstunden in der Schwimmhalle der Schule sind auf dem Bürgersteig viele Menschen, vor allem Kinder unterwegs. Oftmals sind rund um den Altkleidercontainer weiße Säcke gestapelt, so dass der Bürgersteig weiter verengt wird. Zu prüfen wäre deshalb insbesondere, ob der Standort direkt auf die angrenzende Rasenfläche verlegt werden kann. So ändern sich die Wege für die Anwohnerinnen und Anwohner und die Stadtreiniger nicht, die Verkehrssicherheit in diesem Bereich wäre jedoch deutlich erhöht.

Beschluss:

Die Stadtreiniger werden beauftragt, den Standort der Altpapier- und Altkleidercontainer vor der Johann-Amos-Comenius-Schule, Leimbornstraße 14, zu verlegen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

6. Abschnittsweise Verbreiterung der Dittershäuser Straße

Die Diskussionen in der letzten Ortsbeiratssitzung und die Presseberichterstattung zur Dittershäuser Straße sowie zur verkehrlichen Anbindung des Recyclinghofs nimmt der Ortsbeirat zum Anlass, das Thema erneut aufzugreifen.

Beschluss:

Der Ortsbeirat Niederzwehren bittet den Magistrat um die Veranlassung einer erneuten Überprüfung aller evtl. realisierbaren Zu- und Abfahrtsbeziehungen, die zur Verbesserung der aktuellen Verkehrsbeziehungen in der Dittershäuser Straße führen könnten.
Zusätzlich bittet der Ortsbeirat Niederzwehren um die vorläufige Zurückstellung

der Baumaßnahme „Verbreiterung der Dittershäuser Straße“, bis die Ergebnisse der geforderten Überprüfung vorliegen. 5 von 5

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

7. Dispositionsmittel

Beschluss:

Der Ortsbeirat Niederzwehren stellt der Freien Turnerschaft Niederzwehren für die Jugendarbeit 500,- Euro aus seinen Dispositionsmitteln zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

8. Mitteilungen

1. Im Protokoll der letzten Sitzung wird in TOP 3 dieser Satz gestrichen: „Der Betrag wird angewiesen, sobald der Haushalt 2023 genehmigt ist.“ Ansonsten werden gegen die Niederschrift der letzten Sitzung keine Einwände erhoben.
2. Hinweis auf die ökumenische Andacht zur Adventszeit am 28.11.2022 um 15 Uhr in der Karlskirche.
3. Schreiben des Amtes für Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz vom 2.11.2022 betr. Umsetzung des Wohngebäudes in Wohnungen für Obdachlose in der Frankfurter Straße 316.
4. Geschwindigkeitsmessungen.

Die nächste OBR-Sitzung findet statt am:

Dienstag, 13.12.2022, um 19.00 Uhr, Gemeindesaal Matthäuskirche.

Ende der Sitzung: 20.50 Uhr

Harald Böttger
Ortsvorsteher

Michael Schwab
Schriftführer